

	<p>Objekt: Hadwebstuhl mit Schaftmaschine</p> <p>Museum: Historische Schauweberei Braunsdorf Inselsteig 16 09577 Niederwiesa OT Braunsdorf +49 (0) 37206 899800 tourismus- kultur@niederwiesa.de</p> <p>Sammlung: Textiltechnik</p> <p>Inventarnummer: M 34</p>
--	---

## Beschreibung

Technische Daten: Lochkartengesteuerte Schaftbewegung (Gruppensteuerung),  
Lochkartengesteuerte Schussfolge für das Karoweben

Arbeitsweise: Mit dem Treten des Pedals nach unten zieht die Zugschnur den Messerkasten nach oben. Durch die Lochkartenvorlage werden die Webschäfte bzw. damit die Längsfäden (Kettfäden) gehoben oder gesenkt. Dadurch wird ein Webfach gebildet. Der Webschützen wird mit Hilfe der Schützenschlagschnur (Schnellerschnur) und darin liegender Schusspule per Hand von einer Seite auf die andere Seite gebracht. Somit wird ein Schussfaden (Querfaden) in das Webfach gelegt. Anschließend lässt der Weber das Pedal wieder los und die Schäfte bzw. Längsfäden fallen nach unten. Quer- und Längsfäden sind damit verkreuzt und fest im Gewebe fixiert. Der eingetragene Querfaden wird noch mittels Webblatt an den Geweberand angeschlagen. Anschließend beginnt der Vorgang erneut.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Länge: 230 cm, Höhe: 280 cm, Breite: 330 cm, Gewicht: 130 kg, Stückzahl: 1

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1938
	wer	Fa. Dachsel & Mühlmann / Aug.-Fröbel-Nachfahren
	wo	Chemnitz

## Schlagworte

- Handweberei
- Handwebstuhl
- Schaftsteuerung